

Gefeller Anzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell

Blintendorf



Dobareuth



Frössen



VILLE
D'ÉCHENOZ-LA-MÉLINE



Gerlingen



Gebersreuth



Göttengrün



Langgrün



Partnerstadt

franz. Partnergemeinde

Herausgeber: Stadt Gefell · Markt 11 · 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

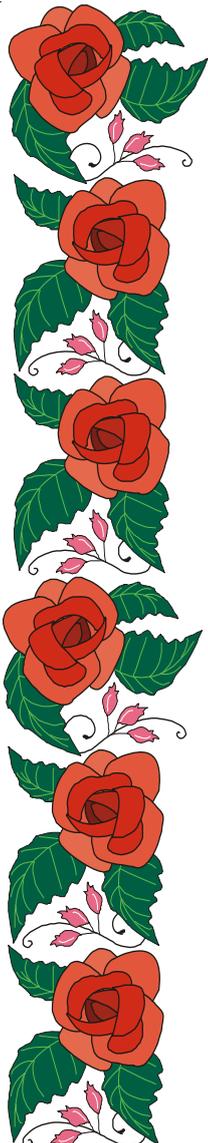
Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP- Druck e.K. Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · / Fax: 03663/413386 · E-Mail: m.schleizer@stadt-gefell.de

Jahrgang 2013

Donnerstag, den 18. April 2013

Nummer 4



Einladung!

100-jähriges Schuljubiläum Gefell

Standort Lobensteiner Straße

Festveranstaltungen vom 31.05.-02.06.2013

31.05.2013 16.00 Uhr Schulausstellung
19.00 Uhr Festprogramm im Zelt

01.06.2013 15.00 Uhr Schulausstellung
19.00 Uhr Tanzveranstaltung mit
„Bibi & Co“ im Zelt

02.06.2013 10.00 Uhr Festsonntagsgottesdienst

Wir laden Sie recht herzlich ein,
an allen Tagen unser Gast zu sein!
Für das leibliche Wohl wird bestens
gesorgt sein! (Kleinsportanlage)



Das Kollegium der Staatlichen Grundschule Gefell



BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltung im Rathaus Gefell

Montag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00

Fax: 03 66 49 / 88044

Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)
- E-Mail Adresse: buerglermeister@stadt-gefell.de
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)

Ich bitte um Beachtung!

Marcel Zapf
Bürgermeister

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

**Das Rathaus bleibt
am Freitag, dem 10. Mai 2013 geschlossen.**
Wir bitten um Beachtung.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag im Monats von 16.30 - 17.30 Uhr.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

montags von 17.00 - 18.30 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

jeden 1. Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Neuausrichtung/Umstrukturierung des Forstamtes Schleiz

Im Zuge der Neuausrichtung unserer Landesforstanstalt im Forstamt Schleiz werden zum 01.01.2013 die Verantwortlichkeiten neu gegliedert. Die Dienstleistungsverpflichtung von ThüringenForst bleibt weiterhin uneingeschränkt erhalten. Die Betreuung und Beratung unserer Waldbesitzer wird dann durch 9 Revierförster in den entsprechend aufgeführten Dienststellen durchgeführt.

Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna
erreichbar Tel.Nr.: 036646/28043 und 0172-3480336

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göritz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

Die Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei finden

**dienstags von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus
Gefell statt.**

Besuchen Sie unsere Bibliothek Gefell

montags
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
mittwochs
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Bibliothek ist unter
zu erreichen



Tel.-Nr.:
(036649) 88042

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint am
Donnerstag, dem 18. Mai 2013
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 07. Mai 2013
in der Stadtverwaltung.

**Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge
und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger
generell bei der Stadtverwaltung in Gefell
fristgemäß einzureichen sind.**

Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur
bedingt berücksichtigt werden.

Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:

Heimatjahrbuch 2013 des Saale- Orla- Kreises

Gefeller Heimatheft Teil 1 (*Neuaufgabe mit textlichen
Ergänzungen und bisher unveröffentlichten Bildern*)
und Teil 2 von Werner Rauh a´ 3,00 €
Wanderkarte des Thüringer Schiefergebirges/
Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €
Biker- und Tourismuskarte 3,50 €
Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €
Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos
Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos
Broschüre „120 Jahre Feuerwehr Göttengrün“ kostenlos
Silber- Medaille/Motiv Rathaus+ Wappen Gefell 15,00 €
Ansichtskarten von Gefell 0,50 €

Standesamtliche Meldungen

beurkundete Personenstandsfälle
im Monat März 13 im Standesamt Gefell

Geburt:



Sydney-Jolie Kutschke
geb.04.03.2013
Gefell

**Der Bürgermeister gratuliert den Eltern zur Geburt
ihres Kindes ganz herzlich und wünscht dem neuen
Erdenbürger für die Zukunft alles Gute.**

Sterbefall:

Frau *Cornelia Schmidtke*, 54 Jahre,
OT Straßenreuth



Lianne Finke/ Standesbeamtin

NICHTAMTLICHER TEIL

Saisonarbeitskraft für das Freibad gesucht

Die Stadt Gefell sucht für die Sommersaison im Freibad Gefell eine flexibel einsetzbare Person für die Kassierung der Eintrittsgelder. Die Arbeitszeit erfolgt auf Abruf nach vorheriger Absprache mit dem Schwimmmeister.

Bei schönem Wetter erfolgt der Einsatz auch an den Wochenenden vorrangig nachmittags und bei Bedarf auch abends bis 20.00 Uhr.

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Gefell bei Frau Finke (Tel. 036649/88041).

Abfuhrtermine

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-täglichen Rhythmus)	Gelber Sack	Pappe/ Papier
Blintendorf	Dienstag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	23.04.
Dobareuth	Montag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	10.05.
Frössen	Dienstag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	24.04.
Gefell	Montag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	23.04.
Göttengrün	Montag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	10.05.
Langgrün	Dienstag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	24.04.
Gebersreuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	10.05.
Haidefeld	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	10.05.
Mödlareuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	10.05.
Straßenreuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	10.05.

Änderungen vorbehalten

**An der Jugendweihe am 04.05.2013
um 10.00 Uhr im Kulturhaus Hirschberg
nehmen teil:**

- | | |
|---------------------------|-------------|
| Töpel, Nico | Hirschberg |
| Richter, Max | Hirschberg |
| Schmitz, Lars | Göritz |
| Hanft, Fabienne | Hirschberg |
| Zimmermann, Max | Hirschberg |
| Kunz, Sindy | Hirschberg |
| Bernhardt, Dustin | Schilbach |
| Schindler, Stefan | Blintendorf |
| Kleinhenz, Paula | Göttengrün |
| Schellin, Samantha | Schilbach |
| Pömpner, Vanessa | Mielesdorf |
| Förster, Sarah | Willersdorf |
| Häßler, Lukas | Tanna |
| Klose, Marion | Stelzen |

- Ruhsam, Carolin**
- Veit, Anne**
- Hübscher, Vanessa**
- Metzner, Jan**
- Brandenberger, Lukas**
- Wegner, Lukas**
- Altenhofen, Felix**
- Knörnschild, Celine**
- Eisenschmidt, Daniel**
- Feig, Katharina**

- Saalburg – Ebersdorf
- Feilitzsch
- Zollgrün
- Zollgrün
- Schleiz
- Blintendorf
- Tanna
- Hirschberg
- Tanna
- Seubtendorf

in Bad Lobenstein am 04.05.2013

Siebert, Philipp Gefell

Veranstaltungshinweise/ Termine

Terminplaner 2013/ Gefell

- 30.04.2013 Maibaumstellen in allen Ortsteilen
- 01.05.2013 Sport- und Spielfest des Kegelveins „Frisch auf 1921 Gefell eV.“
- 01.05.2013 Offizielle Biergarteneröffnung in Mödlareuth
- 04.05.2013 9.00 Uhr Arbeitseinsatz des Kleingartenvereins
- 07.05.2013 Frauentagsfeier im OT Blintendorf
- 09.05.2013 Lustige Himmelfahrt mit Metertrinken in Mödlareuth
- 12.05.2013 Festgottesdienst- Wiedereinweihung der Stadtkirche Gefell
- 19.05.2013 Konfirmation in Gefell
- 19.05.2013 Hähnewettkrähen Frühschoppen in Gefell
- 31.05.-02.06. Schulfest Grundschule Gefell
- 08.06.2013 Jugendtanz mit DJ in Langgrün
- 15.06.2013 9.00 Uhr Arbeitseinsatz des Kleingartenvereins
- 15.06.2013 Oldietanz in Langgrün
- 16.06.2013 Gaudiausscheid, Kinderfest, Musik mit den „Weisensteiner Musikanten“ in Langgrün
- 22.06.13 Deutschlandmasters im Löschangriff in Dobareuth
- 22./23.06.13 Traktortreffen in Gefell
- 28-30.06.13 650 Jahrfeier Gebersreuth
- 13.07.2013 Vereinsabend Park/Rathaussaal
- 02-04.08.13 Sportwochenende in Gefell
- 03.08.2013 9.00 Uhr Arbeitseinsatz des Kleingartenvereins
- 17./18.08.13 Dorf- und Kinderfest, Kameradschaftsabend in Göttengrün
- 17.08.2013 17. Fußballturnier in Dobareuth
- 18.08.2013 Orgelkonzert in Gefell
- 24.08.2013 Dorffest in Blintendorf
- 31.08.2013 Parkfest in Langgrün
- 07.09.2013 Kleinkaliber- Präzisionsschießen im Schießstand Blintendorf
- 03.10.2013 Deutschlandfest in Mödlareuth
- 05.10.2013 9.00 Uhr Arbeitseinsatz des Kleingartenvereins
- 05.10.2013 Tischbewertung des Kleintierzuchtvereins Langgrün
- 05.10.2013 Kreiskönigsschießen im Schießstand in Blintendorf
- 12.10.2013 Tischbewertung des Kleintierzuchtvereins Gefell
- 19./21.10.13 Kirmes in Langgrün mit der „Swen-Rowo-Band“
- 19./21.10.13 Kirmes in Gebersreuth
- 25-27.10.13 Kirmes in Frössen
- 25-27.10.13 Kirmes in Gefell
- 31.10.2013 Chorkonzert in Gefell (Kirche)
- 02.11./03.11.13 Gemeinschaftsschau der Kleintierzüchter in Gefell
- 15.-18.11.13 Kerbwochenende in Blintendorf
- 23.11.2013 Weihnachtsmarkt in Mödlareuth
- 30.11.2013 Adventsglühen in Frössen

30.11.2013	Adventsmarkt in Gefell
01.12.2013	Weihnachtsmarkt in Langgrün
05.12.2013	Seniorenweihnachtsfeier in Blintendorf
07.12.2013	Schnauzerturnier in der Gaststätte „Imbiss zum Grenzgänge“ Mödlareuth
07.12.2013	15.30 Uhr - Adventskonzert in der Kirche Mißlareuth mit dem Chor Gebersreuth
14.12.2013	Seniorenweihnachtsfeier und Glühweinabend
14.12.2013	Weihnachtsfeier Kleintierzüchter Gefell
15.12.2013	Adventskonzert (Kirche)
27.12.2013	Skatturnier in Göttengrün
31.12.2013	Silvestertanz in Langgrün mit „Gold-Night-Disco“
31.12.2013	Silvesterparty in Göttengrün
31.12.2013	Silvesterparty in Gefell Göttengrün



Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter: www.kulturhaus-hirschberg.de)

20.04.2013,	20.00 Uhr	HEY TONIGHT Live 2013 Performed by CREEDENCE AGAIN
04.05.2013,	10.00 Uhr	Festveranstaltung zur Jugendweihe
18.05.2013,	10.30 Uhr	Puppentheater „Wenn der Kasper aber nun ein Pech hat“ (Theater Plauen-Zwickau)
18.05.2013,	20.00 Uhr	Gastspiel Kabarett Fettnäppchen aus Gera
24.08.2013,	10.00 Uhr	Festveranstaltung zur Schuleinführung
29.09.2013		Show der Paare mit Petra Kusch-Lück und Roland Neudert
05.10.2013,	19.30 Uhr	Konzert mit Linda Feller
27.10.2013,	19.00 Uhr	Multivisionsshow 5 Jahre – 5 Ozeane mit Mario Goldstein
16.11.2013,	19.31 Uhr	Faschingsauftakt
23.11.2013,	19.30 Uhr	Holger Mück und seine Egerländer Blasmusikanten
29.11.2013,	19.00 Uhr	Filmabend „Goldenes Myanmar“ mit Michael Rischer

FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Ein Mühlstein und ein Menschenherz wird stets herumgetrieben.
Wo beides nichts zu reiben hat,
wird beides selbst zerrieben.“

Friedrich von Logau



am 19.04.2013	Vertreterversammlung
am 20.04.2013	Frankenwaldtag/Hauptversammlung
am 21.04.2013	1. Etappe auf dem Kammweg (Tageswand.)
am 01.05.2013	Mai Wir wandern in den Mai (Seniorenwanderung)
vom 05.05. bis 11.05.2013	Frankenweg, letzte Etappe (Mehrtagewanderung)
am 09.05.2013	Himmelfahrtssternwanderung Wirsberg (Halbtageswanderung)
16.05.2013	Von Gefell nach Tanna (Seniorenwanderung)
30.05.2013	Wanderung im Wellertal (Seniorenwanderung)

An alle Bürger von Göttengrün!

Zum **Bürgerstammtisch** am **Freitag, dem 26.04.2013, um 19.30 Uhr** wird die Baumaßnahme: „Elektroversorgung und die sich daraus ergebenden Konsequenzen“ durch den Bürgermeister Herrn Marcel Zapf erläutert.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Ortsteilrat Göttengrün

Einladung der Jagdgenossenschaft Frössen

Am **Freitag, dem 26. April 2013**, findet **um 19.00 Uhr** im **Gasthaus „Am Krämerfeld“** die **Jahreshauptversammlung** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht des Jagdpächters
5. Diskussion



Im Anschluss erfolgt die Auszahlung der Jagdpacht.

Der Jagdvorstand



Feuerwehrverein Gefell e. V. Hundesportverein Gefell

Wir laden recht herzlich ein zum

MAIBAUMSTELLEN - 30. April 2013 -

17.00 Uhr – Treffpunkt am Feuerwehrhaus Gefell

18.00 Uhr – Umzug zum neuen Standort auf dem Markt

Anschließend geht es zusammen mit der Schalmeienkappelle zurück zum Gerätehaus, wo bereits

- Spaß, Spiel und Unterhaltung für Groß & Klein
- Getränke sowie Speisen vom Grill
- Gefeller-Maibaum-Challenge auf Sie warten.

Bei Einbruch der Dunkelheit (gegen 21.00 Uhr

Lampionumzug zum Maifeuer

- Verkauf von Getränken & Verpflegung am Maifeuer



„Sport und Spielfest“ zum 1. Mai am Freibad Gefell

Der KV „Frisch Auf 1921“ Gefell e.V. möchte allen „Stammesbesuchern“ mitteilen, dass wir unser bewährtes „Fest am 1. Mai 2013 am Freibad“ wie seit Jahren durchführen werden. Auf Altes und Bewährtes werden wir nicht verzichten, was auch die Preise betrifft. So finden ein Fröhschoppen mit zünftiger musikalischer Umrahmung und natürlich das Hammelkegeln statt.

Der Nachmittag gehört ganz der Familie, bei Kaffee und Kuchen sowie mit Röhrendetschern auf dem original Oma-Schallers- Küchenherd.

Der 1. Mai beginnt um

10.00 Uhr **FRÜHSCHOPPEN** am Freibad mit musikalischer Umrahmung

10 Uhr- 18.00 Uhr Hammelkegeln mit attraktiven Preisen
Kinderkegeln um einen Pokal bis 16.00 Uhr

- 14.00 Uhr
- Familiennachmittag mit Kaffee und Kuchen
 - Spiele für die Kinder – basteln ...
 - Gummistiefel - Weitwurf in 3 Altersklassen (Erwachsene, Jugendliche und Kinder)



- Maßkrugstemmen (auch einen Wettkampf für Frauen soll es in diesem Jahr geben (Überraschung)).

Für Speisen und Getränke wird ganztägig gesorgt - Bratwurst, Rostbrätel, Gehacktesbrot und natürlich nicht zu vergessen die „**Original- Frisch Auf- Kegelervereinserbsensuppe**“.
Wir bedanken uns in Vorbereitung auf die zuteil gewordene Unterstützung durch die Sponsoren.

Wir hoffen auf schönes Wetter und viele Besucher.

KV „Frisch Auf 1921“ e.V. / Vorstand



Kleider- und Spielzeugbörse der AWO - Schleiz

Am **Samstag, dem 04. Mai 2013** findet wieder **von 8.00 bis 12.00 Uhr** eine Kinderkleider- und Spielzeugbörse statt (guterhaltene, saubere und modisch-aktuelle Kinderfrühjahrs- u. Sommerkleidung sowie intaktes und komplettes Spielzeug - aber keine Unterwäsche, keine Plüschtiere und kein Kriegsspielzeug).

Verkaufort ist der **Saal über dem Feuerwehrgerätehaus in Schleiz** in der Oschitzer Straße 4. Eine persönliche Nummer kann in AWO-Haus Elisenstraße 14 oder telefonisch (03663/420042) erfragt werden (Di., Do. jeweils von 9.00-12.00 Uhr, Die. von 13.00-15.45 Uhr und Do. von 13.00-17.00 Uhr).

Bitte beachten:

Kennzeichnung der guthaftenden, gut sichtbarer Etiketten

1. persönliche Nummer
2. Artikelbezeichnung
3. Größe
4. Preis

Lieferbehältnisse: mit der persönlicher Nummer versehene Körbe bzw. Kartons,

Lieferumfang: max. 50 Teile, bitte nach Größen vorsortiert.

Die Annahme der Sachen erfolgt am Freitag, dem 03.05.2013 von 9.00 bis 13.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Der Ortsverein der AWO Schleiz übernimmt keine Garantie bzw. Haftung.

Mit freundlichen Grüßen

Dressel/Sachbearbeiterin

Kleine Schwester erzählt über ihre Familie - Marion Brasch liest am 15. Mai in der Begegnungsstätte Gefell aus „Ab jetzt ist Ruhe“

von Roland Barwinsky

Am 15. Mai um 19 Uhr stellt Marion Brasch in der Begegnungsstätte Gefell ihr 2012 im S. Fischer Verlag erschienenen Buch „Ab jetzt ist Ruhe“ vor. Dieser Roman erzählt die Geschichte ihrer Familie. Die Eltern lernten sich während der Nazizeit im Londoner Exil kennen und gingen bewusst nach Ost-Berlin. In der DDR ist der Vater später stellvertretender Kulturminister. Thomas, der älteste Bruder, wurde als Dichter sowie Dramatiker bekannt. Mit der 1961 geborenen Autorin sowie Journalistin unterhielt sich vorab Roland Barwinsky.

Frage: Auffallend ist, dass in dem Buch über die eigene Familie niemals Namen genannt werden. Warum?

Antwort: Ich habe mich entschieden, die Geschichte als Roman zu erzählen. Die echten Namen meiner Familie und bekannter Personen, die hier und da auftauchen, hätten der Geschichte sofort einen dokumentarischen Charakter gegeben, und das wollte ich nicht. Außerdem steht im Untertitel das Wort „fabelhaft“, und da steckt auch die Fabel drin...

Frage: Sie beschreiben die gesamte Geschichte aus dem Blickwinkel der kleinen Schwester, welche viele dramatische Ereignisse oftmals nur mit Abstand erleben konnte. Warum kam dieser Roman ausgerechnet im vergangenen Jahr? Brauchten Sie für die Veröffentlichung ebenfalls eine zeitliche Distanz, einen gewissen persönlichen Abstand zu einstigen, teilweise recht einschneidenden Ereignissen?

Antwort: Nein, das war Zufall. Ich hatte irgendwann vor ein paar Jahren mal den Anfang geschrieben, der lag dann ewig rum und ich habe nicht weitergeschrieben, weil ich nicht ernst-

haft geglaubt habe, dass der Text etwas taugt. Der Fischer Verlag war da anderer Meinung und zwar, ich sollte das Buch schreiben. Naja, und das habe ich dann gemacht.

Frage: Eine wichtige Baustelle im Buch ist der Langzeitkonflikt zwischen Vater und ältestem Sohn, zwischen dem Funktionär sowie dem intellektuellen Querdenker. Wie stark beeinflusste diese brüchige Beziehung das Familienleben der Braschs wirklich?

Antwort: Dieser Konflikt war existentiell, immer. Als Kind habe ich ihn natürlich dramatischer empfunden, weil er mit lautem Streit und knallenden Türen einherging. Je älter ich wurde, desto mehr geriet ich in diesem Konflikt auch zwischen die Fronten. Das war mitunter schwer auszuhalten.

Frage: Würden Sie soweit gehen und die Biermann-Ausbürgerung von 1976 auch als eine Zäsur innerhalb des eigenen Umfelds bezeichnen?

Antwort: Indirekt schon, weil meine beiden Brüder Thomas und Peter auch gegen Biermanns Ausbürgerung protestiert haben. Doch dass Thomas im selben Jahr die DDR verlassen hat, hatte mit Biermann nichts zu tun, sondern mit der Tatsache, dass sein Buch nicht erscheinen durfte.

Frage: Ausführlich erfährt der Leser etwas über Ihren Werdegang, über verschiedenste biografische Stationen. Wie normal verlief überhaupt das Leben als Kind eines höheren Funktionärs und wo gab es tatsächlich Unterschiede zu anderen DDR-Bürgern?

Antwort: Sicher war das Leben in dieser Familie in vieler Hinsicht privilegiierter. Mein Vater hatte einen Fahrer, wir machten Urlaub in ZK-Ferienheimen usw. – Allerdings legte mein Vater großen Wert darauf, diese Privilegien in Grenzen zu halten. Er fand es unredlich, Wasser zu predigen und Wein zu trinken, und im Gegensatz zu manch anderen seiner Genossen in hohen Funktionen, die sich von Macht und Privilegien korrumpieren

Frage: Ende der 1980er Jahre wurden Sie im Osten als Musikredakteurin des Jugendsenders DT64 bekannt. In bewegten Nachwendetagen kämpften erstaunlich viele Leute um den Erhalt dieser medialen Einrichtung. In einem 1993 veröffentlichten Buch zum Jugendradio steuerte Marion Brasch den Beitrag „Die kleine Renitenz“ bei. Wie wird von Ihnen heutzutage diese Zeit und die Funktion von DT64 bewertet?

Antwort:

Ich glaube, die Geschichte um DT64 zu dieser Zeit ist beispiellos. Der Sender war zwischen 1989 und 1992 viel mehr als nur Radio, er war ein Identifikationsmedium, das die Umbrüche nicht nur journalistisch begleitete, sondern mitgestaltete, und das zum Teil auf unkonventionelle und mitunter anarchische Weise. Dafür haben die Leute DT64 geliebt und deshalb sind sie für den Erhalt des Senders auf die Straße gegangen. Es war beeindruckend.

Frage: Auf was darf sich das Publikum in der Begegnungsstätte Gefell im Mai freuen?

Antwort: Ich hoffe, dass den Leuten die Lesung gefällt und freue mich auf interessante Gespräche danach.



Einladung zur Kräuterwanderung durch das Jahr mit der „Olitätenkönigin“ Sieglinde Leibner

Bevor der Frühling so richtig durchstartet mit all seinen Gaben aus der Natur, lädt der Vorstand des Feuerwehrvereins Göttingen e.V. für **Freitag, den 17. Mai 2013** zu einem unterhaltenden und wissenswerten Vortrag rund um die Apotheke der Natur ein. Speziell geht es um Heilkräuter und ihre Anwendungsmöglichkeiten.

Beginn ist um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum Göttingen. Der Eintritt ist frei.

Über eine rege Teilnahme und interessierte Fragen freut sich der Vorstand des Feuerwehrvereins Göttingen e.V.

**Fünftes Hähnewett-
krähen und Frühschop-
pen im Kleintierzucht-
verein Gefell**
am Pfingstsonntag,
dem 19.05.2013

Der Kleintierzuchtverein Gefell e.V. führt für alle Freunde und Interessenten der Kleintierhaltung am Pfingstsonntag, dem 19.05.2013, sein fünftes, mittlerweile schon traditionelles Hähnewettkrähen in unserem Vereinsheim und Halle im ehemals (Grünen Baum) auf dem Marktplatz durch. Teilnehmen kann jeder Hahn, auch Mischlinge.



Die fünf besten Kräher werden prämiert. Pro Hahn nur einen Euro Standgeld. **Beginn ist um 9.30 Uhr.** Gleichzeitig startet ein zünftiger Frühschoppen mit Spezialitäten vom Grill und Verkostung und Verkauf von Wachtelschoko- und Eierlikör. Wir laden alle interessierten Einwohner recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Dobareuth

Die Auszahlung der Jagdpacht erfolgt am Samstag, dem 25. Mai 2013 im Gemeinderaum Dobareuth von 10.00 - 12.00 Uhr.

Der Vorstand

**Große Musikshow
der Thierbacher Schalmeykapelle**
Ablaufplan

Freitag, 24.05.2013

21.00 Uhr Diskothek Caravan

Samstag, 25.05.2013

15.00 Uhr Sachsentramp die Countryband

18.00 Uhr 8. Große Musikshow mit

- SMZ Auma
- SK Kauern
- SK Tettau Frauendorf
- Schlössli Gugge aus der Schweiz
- SK Baintd vom Bodensee
- SK Thierbach

Sonntag 26.05.2013

- 10.30 Uhr musikalischer Gottesdienst im Festzelt
Traktoren und Landmaschinenausstellung
- 12.00 Uhr Mittagspause mit Rouladen und Grünen Klößen
- 13.30 Uhr Wisentateler Blasmusik
- 14.30 Uhr Captain Cook Revivalband in Großer Besetzung
- 17.00 Uhr Festausklang mit den Gastgebern, SK Thierbach

Am Sonntag wird eine **Getränketombola** veranstaltet.

Zu jedem Getränk gibt es ein Los.

Die Hauptpreise: 1 Spanferkel, 50l Fass Bier und ein Einkaufsgutschein bei der Fleischerei Winkler (Wert 50,- €) werden nach dem letzten Auftritt gezogen.

Außerdem gibt es für:

20 Lose 1 Flasche Sekt

50 Lose 1 5l Fass Bier

100 Lose 25 kleine Schnäpse



**650 Jahre Gebersreuth -
Dorf feiert vom 28. bis 30. Juni**
- Am 27. April großer Arbeitseinsatz geplant
von Roland Barwinsky

Gebersreuth wurde 1363 erstmals erwähnt. Gefeierte wird dieses Ereignis vom 28.-bis 30.Juni. Ortsteilbürgermeisterin Romy Hammerschmidt ist sich sicher, dass ihre Dorfgemeinschaft für das bevorstehende Jubiläum ein tolles Programm konzipiert hat. Los geht es am Freitag (28. Juni) mit einem historischen Abend. Geplant sind dort die Vorstellung von Geschichten und Anekdoten aus allen Ortsteilen. Gemeint sind hier neben Gebersreuth noch Haidefeld, Straßenreuth sowie Mödlareuth. Denn vor der Eingemeindung nach Gefell, bestand der Ort aus diesen Siedlungen. Im Anschluss sorgt „Alu“ für musikalische Abwechslung. Der Eintritt ist frei. Am 29.Juni steht das 3.Sautrogrennen auf dem Programm. Anmeldungen dafür sind bereits jetzt unter Tel. 036649/80822 möglich. Am Nachmittag gibt es außerdem ein Kinderfest. Abends spielt die Band „A 9“ im Festzelt. Tönende Partykracher aus Hirschberg, die mit ihrem Repertoire und insbesondere den Hits aus den 1970er Jahre wie von alleine für gute Laune sowie Superstimmung sorgen. Der Sonntag beginnt mit einem Frühschoppen. Es folgt Mittag ein Hühnerkniewettgaggern. Infos über dieses frivole Ereignis gibt es übrigens unter Tel. 036649/79313. Am Nachmittag erfreut eine historische Modenschau die Gäste.

„Selbstverständlich werden wir unsere Besucher an allen Tagen sehr gut mit Speisen und Getränken versorgen“, verrät Romy Hammerschmidt schon jetzt. Samstag und Sonntag gibt es zusätzlich noch hausgebackenen Kuchen nach original Thüringer Rezepten und Kaffee. Veröffentlicht wird zum Jubiläum außerdem ein Heimatbuch.

Bevor es aber so weit ist, möchte sich das Dorf noch herausputzen und im neuen Glanz erstrahlen. Deshalb wurde von den Organisatoren für den 27. April ein großer Arbeitseinsatz angesetzt, bei dem die Bewohner ihren gesamten Ort auf Vordermann bringen wollen. Die Gastgeber würden sich toll freuen, wenn an diesem Tag viele fleißige Hände mitmachen.

Service:

Der Arbeitseinsatz in Vorbereitung der 650 Jahrfeier in Gebersreuth beginnt am 27. April um 9 Uhr.

AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

Markt bei Sonnenschein - Langgrün begrüßte am 7. April hunderte Gäste - Dorfgemeinschaft arbeitete Hand in Hand

Text und Fotos: Roland Barwinsky

In Langgrün arbeitet die Dorfgemeinschaft Hand in Hand. Dies war am 7. April beim alljährlichen Markt nach Ostern erneut spürbar. Der Ortschaftsrat als Veranstalter konnte sich auf viele fleißige Hände verlassen. Die Kleintierzüchter kümmerten sich um das Speisenangebot. Mit Kaffee und Kuchen lockte die Jugend. Mitglieder des Feuerwehrvereins schenkten Getränke aus. Mehrere Frauen organisierten im Bürgerhaus einen Kleiderbasar. So entstand eine gemütliche Atmosphäre, welche schon am Vormittag hunderte Gäste anlockte.

Diese kamen natürlich auch, um bei den zahlreichen Händlern nach interessanten Produkten zu suchen. Auf viel Kundschaft freute sich Regina Hänig aus Bürgel. Sie bot mit Solinger Stahlwaren nicht nur Qualitätsware an, sondern lobte zugleich das Ambiente auf der Dorfstraße. Ihre Standnachbarin Brigitte Hahn aus Jena bezeichnete sich als Dauergast dieses Marktes. Sie komme schon seit über 10 Jahren hierher, verriet die Frau. Die mitgebrachten Strümpfe und Mützen wären immer gefragt.



Brigitte Hahn bot diese tolle Kopfbedeckung an

Ein Kontrastprogramm zu diesem Sortiment stellte Sven Stumpf aus Döhlau bei Hof vor. Er baute Gartenmöbel aus dem Frankenwald wie eine „Rentner-Bänkla“ auf, und bezeichnete diese als „echte Schmuckstücke für Terrassen und Außenanlagen“. Alle Teile bestanden aus gehobeltem und gefastem Fichtenholz und waren fertig montiert. Seine Firma „Beitzinger-Holzblockgarnituren“ sei erstmals hier dabei. Den Tipp mit Langgrün erhielt man im vorigen Jahr bei einem Pfingstmarkt in Tanna.

Katrin Thoss aus Lückenmühle bei Remptendorf gehört zu den alteingesessenen Anbietern. Ihr Sortiment bestand aus unterschiedlichsten Teesorten, Gewürzen und Heilkräutern. Als besonders wertvoll bezeichnete sie einen Sanddorn-Früchtetee mit Erdbeeren und viel Vitamin C. „Der ist bei Schmuddelwetter einfach ideal für den Körper“, resümierte die Thüringerin. Zugleich sagte die Händlerin, dass sie ständig mit dem Auto unterwegs ist, von Markt zu Markt fahre und über 1000 Artikel im Angebot habe. Mit „Käse aller Art“ zum Mitnehmen sowie Probieren warb wenige Meter von ihr entfernt Reiner Händke aus Leipzig. Ein Urgestein dieser nachösterlichen Veranstaltung. Irgendwann einmal schaute der Sachse hier vorbei und verliebte sich sofort in das Dorf. Nun komme er jedes Mal. Nur alle paar Jahre dagegen erscheint Werner Brauer. Der 48jährige Chemiker aus Rudolstadt reinigte anschaulich mit selbsthergestellten Pulver sowie kochendem Wasser unterschiedlichsten Edelschmuck. Seine Vorführungen besaßen hohen Unterhal-



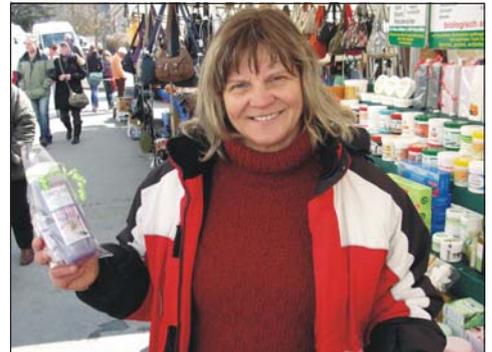
Werner Brauer aus Rudolstadt (l.) reinigte Edelschmuck der Besucher

tungswert.

Besucherin Alice Hertel aus Jena ließ sich umgehend ihren Ehering sowie eine Halskette säubern. Dabei kam die Frau ins Schwärmen und erinnerte sich an alte Zeiten. Sie selbst stamme aus diesem Ort und erhielt als Kind immer 5 Mark für den jedes Jahr stattfindenden Markt. Die reichten natürlich nie, um alle persönlichen Kaufwünsche zu befriedigen...

Mit vielen Gesundheitsartikeln sowie Pflegeprodukten reiste Eva Maria Kielau aus Ostrau an. Insbesondere handgemachte Seifen pries sie bei ihrem Langgrüner Debüt an. Hier seien die Leute nett und deswegen bereute die Frau auch die stundenlange Fahrt hierher nicht.

Über das ganztägig anhaltende schöne Wetter freuten sich natürlich alle. Vor allem aber Hannelore Lutz aus Altenfeld bei Ilmenau. Endlich konnte sie einem breiteren Publikum die farbigen Frühjahrsblüher ihrer Gärtnerei anbieten. Seit 10 Jahren komme die Frau nach Ostthüringen und freute sich, dass die Witterung mitspielte und es einige Plusgrade gab. Gut war das ebenfalls für die „Weißensteiner Musikanten“. Welche wie immer ganztägig vor dem Feuerwehrgerätehaus die Gäste unterhielten. Wären sie nicht da, würde dem Markt wohl etwas fehlen.



Aus Ostrau kam mit gut duftenden Sachen Händlerin Eva Maria Kielau

AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

Personelle Kontinuität als Erfolgsrezept - Mitglieder von Fortuna Gefell bestätigten bei Hauptversammlung bisherigen Vorstand

Text und Fotos: Roland Barwinsky

„Unsere SV Fortuna Gefell ist insgesamt recht gut aufgestellt“, resümierte Jörg Schilling am 22. März während der Hauptversammlung seines Vereines im örtlichen Sportlerheim. Dieser Erfolg sei vor allem auf personelle Kontinuität zurückzuführen., denn seit über 10 Jahren wird der Verein von den fast gleichen Leuten geführt, wusste der 1. Vorstand noch zu berichten. Die Mitgliederzahl betrage zurzeit 82. Dies sei insgesamt ein Zuwachs von 5 Personen gegenüber dem letzten Jahr. Durch enorme Kraftanstrengungen der Aktiven gehe es seit

Jahren kontinuierlich aufwärts. Nicht nur finanziell, auch die Moral in der Truppe ist duftete. So organisierte Fortuna viele Veranstaltungen und übernahm 2005 das jetzige Domizil am Sportplatz in Erbpacht. 2011 schafften die Kicker der 1. Mannschaft endlich den Aufstieg in die 2. Kreisliga. Ein einschneidendes Ereignis für alle, welches die Fans mit ihrer Mannschaft vor dem hiesigen Rathaus groß feierten. Es folgte der Eintrag ins „Goldene Buch“ der Stadt. Als weiteren wichtigen Meilenstein benannte der Vorstand das Ereignis „80 Jahre Fußball in Gefell“ im Herbst 2010. Als ultimativer Höhepunkt habe sich aber längst das alljährliche, im Sommer stattfindende große Sportwochenende entwickelt. Mittlerweile kommen zu diesem Termin nicht nur eingefleischte Sportanhänger, sondern auch interessierte Weitgereiste und Personen, welche die Geselligkeit suchen. Programmstandards wie Freizeitfußballturniere, Tanzveranstaltungen sowie das fröhlich-verrückte Rasentraktorenrennen sorgen durchweg für Spaß und gute Laune. Im vergangenen Jahr erlebten die Besucher unter anderem ein Spiel von Fortunas „Alten Herren“ gegen eine Team aus der Schweiz.



Höhepunkt beim großen Sportwochenende 2012 war der wie ein Länderspiel aufgezugene Vergleich zwischen Fortunas „Alten Herren“ und einem Team aus der Schweiz

„Vorab wurde durch das Abspielen der Hymnen beider Länder sowie üppiger Beflagung vor Ort, eine Atmosphäre wie bei einem richtigen Länderspiel erzeugt“, freute sich Vorstand Schilling. Hilfreiche Unterstützer vom Autohaus Mergner übergaben der 1. Mannschaft im letzten Jahr außerdem neue Trikots.

Bedauerlicherweise rollte das runde Leder - aufgrund der ungewöhnlich kalten Witterung - hier lange nicht. Selbst einige Frauen spielen in Gefell mittlerweile Fußball und vielleicht entstehe aus diesen Aktivitäten demnächst eine Kleinfeldmannschaft. Trainer Bernd Richter lobte seine 1. Mannschaft für die bislang abgelieferte ordentliche Saison. Man bewege sich auf Augenhöhe mit der sportlichen Konkurrenz. Trotzdem seien diese Erfolge keineswegs Selbstläufer und man müsse diese bei jedem Spieltag bestätigen. Neue Spieler sollen integriert werden und die Trainingsbedingungen im Winter wolle man seien diese Erfolge keineswegs Selbstläufer und man müsse diese bei jedem Spieltag bestätigen.

In den neuen Vorstand von Fortuna Gefell wurden gewählt: Jörg Schilling (1. Vorstand), Marek Ruß (2. Vorstand), Ronald Meyer (Hauptkassierer), Michael Fricke (Schriftführer) plus André Oertel (Sportwart).



Bernd Richter aus Dobareuth trainiert die 1. Männermannschaft



Der neue Vorstand von Fortuna Gefell: Ronald Meyer, Marek Ruß, Jörg Schilling, André Oertel und Michael Fricke(v.l.)

Einige wichtige Termine außerhalb des normalen Spielbetriebes stehen ebenfalls schon fest. Am 8. Mai ist ein integratives Fußballturnier geplant. Die „Alten Herren“ von Fortuna fahren vom 21. bis 23. Juni in die Schweiz und besuchen ihre Spielpartner vom letzten Jahr. Jahres-Höhepunkt ist erneut das große Sportwochenende vom 2. bis 4. August. Natürlich mit viel Fußball, Partymusik mit der Band Rosa sowie dem unterhaltsamen Rasentraktorenrennen.



VdK-Ortsverband Hirschberg-Gefell ist wieder handlungsfähig - Bei Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt

Text und Fotos: Roland Barwinsky

Der VdK-Ortsverband Hirschberg-Gefell ist wieder handlungsfähig. Während der Jahreshauptversammlung Anfang April wählten die anwesenden Mitglieder einen neuen Vorstand. Vorsitzender wurde Wilfried Bauer (Blintendorf). Sein Stellvertreter ist Thomas Reinhardt (Haidefeld). Petra Klug aus Ullersreuth ist Kassenwart. Als Beisitzerin konnte Maritta Reinhardt (Haidefeld) gewonnen werden. Noch gibt es keinen Schriftführer. Diese Position wolle man später, wenn ein geeigneter Kandidat gefunden wurde, umgehend nachbesetzen. Die amtierende VdK-Kreisvorsitzende Sabine Heinßmann aus Remptendorf freute sich über dieses Ergebnis. „Wir mussten jetzt einfach etwas bewegen, damit die basisnahe Betreuung auch in diesem Ortsverband wieder funktioniert“, meinte sie. Immerhin 81 Mitglieder habe der VdK hier vor Ort. Geleitet



von links: Kreisvorsitzende Sabine Heinßmann, Wilfried Bauer (1. Vorstand), Maritta Reinhardt (Beisitzerin), Thomas Reinhardt (Stellvertreter), Petra Klug (Kassenwart)

hat die Veranstaltung Gottfried Schugens. Das Mitglied des VdK-Landesvorstandes Hessen-Thüringen bedauerte, dass es vor Jahren zu Spannungen zwischen dem damals hier tätigen Vorstand und dem ehemaligen Kreisvorsitzenden kam. Dies führte zur kompletten Lähmung des lokalen Verbandslebens. Obwohl nach Schugens Aussagen die ehrenamtlichen Mitstreiter im Ortsverband Hirschberg-Gefell immer eine gute Arbeit leisteten.

Wilfried Bauer als neuer 1. Vorstand resümierte ebenfalls, dass nach der Weihnachtsfeier 2011 die Arbeit hier regelrecht einschief. Alles sei anschließend nur noch „im Sande verlaufen“ und die Mitglieder wurden dadurch regelrecht unruhig, weil eben überhaupt nichts



Gottfried Schugens leitete die Jahreshauptversammlung

mehr los war. Kreisvorstandsmitglied Viola Geißler aus Schleiz berichtete von Bestrebungen im letzten Jahr, mit dem Ziel die Arbeit dieses VdK-Ortsverbandes neu zu beleben. Sabine Heimann zeigte sich abschließend recht optimistisch. Sie hoffe, dass die neue Mannschaft fortan zusammen hält und nicht auseinander läuft. Sollte es irgendwelche Probleme geben, stehe der Kreisvorstand zur Bewältigung der selbigen jederzeit bereit.



Wilfried Bauer leitet fortan den VdK Ortsverband Hirschberg-Gefell

Stichwort VdK: Der Sozialverband existiert seit über 60 Jahren und hat deutschlandweit rund 1,6 Millionen Mitglieder. Es existieren 13 Landesverbände mit rund 9000 Kreis- und Ortsverbänden. Vertreten werden u.a. Rentner, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke, Pflegebedürftige, ältere Arbeitnehmer und Arbeitslose. Der VdK berät in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten. Bei Rechtsstreitigkeiten stehen für die Mitglieder Fachanwlter zu Verfügung. Beraten wird insbesondere bei Problemen mit der gesetzlichen Rentenversicherung, der Krankenpflege- und Unfallversicherung, bei Behinderung, Gleichstellung, der Grundsicherung nach dem HARTZ IV-Gesetz und im Alter sowie dem Entschädigungsrecht.

.....

Kaum zu glauben, im DUDEN nehmen die 45 Begriffe, die mit „Fußball“ zu tun haben fast eine eigene Spalte ein. „Fußball“ an sich nimmt die Jungs und Mädels total ein, die sich nach dem Osterfest für 4 Tage in Hirschberg auf dem Sportplatz treffen, um ihrem Hobby nachzugehen. Darüber müssen wir reden. ber das Wetter zu reden lohnt momentan ja eh´ nicht. Nun schon zum sechsten Male organisieren fleißige und enthu-



siastische Trainer und deren Helfer eine turbulente Woche für Kinder und Jugendliche, in der fuballerisches Können, Spielfreude, Wertungsdurchgnge für das beliebte Fuballabzeichen und natürlich auch die gemeinsamen Stunden mit Freunden im Mittelpunkt stehen. Es gibt ernsthafte Stationen wie „Dribbelknstler“, „Flankengeber“ oder Kurzpass-Ass“. Es gibt aber auch weniger ernsthafte Stationen wie zum Beispiel das Hinterteil eines Spielers abzuschießen oder dem Trainer den Ball abzunehmen und zum Duell zu fordern.

Bei die sem Wetter kommen sage und schreibe 41 Kinder zusammen, um die vorbereiteten Aktivitäten zu durchlaufen. Wenn dann gegen Mittag die Schupfennasen laufen, die Handschuhe durchnässt und die Knie genug Dreck abbekommen haben, geht's zum Turnerheim. Nach dem Schuhsubern und Händewaschen gibt es ein warmes Zimmer und warmes Essen. Manchmal duftet es nach Nudeln, manchmal nach Kloppen oder auch mal nach Auflauf. Dank der Muttis, Sponsoren und weiterer Helfer hält sich der finanzielle Aufwand für die Teilnehmer im Rahmen. Und das Gefühl, mit Freunden Sport zu treiben, schwierige Aufgaben an den Wertungsstationen gemeistert zu haben, stolz der Oma und dem Opa vom Erreichten zu erzählen und dann abends müde ins Bett zu fallen – das kann man eh´ nicht mit Geld bezahlen.



Hirschberg 2. – 5.4. 13

Der FSV Hirschberg und der FC Saaletal/Berg rufen alle Fuballinteressierte auf, sich einzubringen und zum Beispiel als Betreuer einer Mannschaft den reibungslosen Ablauf des Trainings- und Spielbetriebes zu unterstützen. FSV Hirschberg, Schulstr.22, 07927 Hirschberg; Tel. und Fax: 036644 24951; E-Mail: verein@fsv-hirschberg.de; homepage: www.fsv-hirschberg.de FC Saaletal/Berg, Am Dorfteich 4, 95189 Tiefengrn; Tel.: 09293 561; Fax: 09293 933723; E-Mail schaubw@t-online.de; homepage: www.saaletalberg.de

Ute Saupe/ FSV Hirschberg

SCHULNACHRICHTEN

Kunstnacht in der Grundschule Gefell

„Kunst ist eine ansteckende Tätigkeit, je ansteckender, desto besser!“, sagte einmal Leo N. Tolstoi, ein russischer Schriftsteller.

In diesem Sinne trafen sich am Freitag 21 Schülerinnen und Schüler der Kunst-AG zu einer Kunstnacht.

Leinwände zu bemalen und zu gestalten, das war die kreative Aufgabe, der sich alle kleinen und großen Künstler gerne stellen.

Mit viel Fantasie, eigenen Ideen und künstlerischem Geschick entstanden im Laufe des Abends vielfältige Motive auf Leinwand. Kleine Skizzen zur Ideenfindung halfen schnell, sich für ein ge-eignetes Motiv zu entscheiden. War das gefunden, gab es für die Künstler kein Halten mehr.

Eifrig wurden Farben gemischt, Formen und Figuren aufgezeichnet und Hintergründe betupft. Lebensfrohe, unbeschwertere Bilder entstanden, auf denen zauberhafte Blüten und Schmetterlinge, Hunde, Vögel und Osterhasen, aber auch abstrakte Motive und geometrische Formen Gestalt annahmen.



Zwischendurch konnten sich die Künstler mit heißen Würstchen und einem Getränk stärken. Eine besondere Überraschung hatte Lukas Schmidts Mutti aus Gebersreuth für uns. Sie brachte den Kindern lecker zubereitetes Obst, Käse- und Gemüsespieße. Wir sagen: „Dankeschön für diese Köstlichkeiten!“



Zu bestaunen sind viele der entstandenen „Kunstwerke“ übrigens auch während der Festwoche zum 100-jährigen Bestehen des Schulstandortes in unserem Schulhaus.

Wir freuen uns auf Sie!

S. Richter



Marché gestaltet Projekttag zum „Gesunden Schulfrühstück“ für Gefeller Grundschüler

Am 11. und 12. März 2013 fanden in unserer Schülerküche in allen Klassen Projekttag zum „Gesunden Schulfrühstück“ statt. Hierzu kamen 2 Mitarbeiterinnen vom Marché Hirschberg zu uns. Frau Köhler und Frau Weiß führten die Projekte durch und brachten neben Mengen an leckerem Obst, Gemüse, Vollkornbrot, Jogurt ... auch die benötigten Geräte mit. So konnten die Schüler in vier verschiedenen Gruppen frische Säfte pressen, Früchtespieße gestalten, belegte Brote kreieren und Gemüseplatten zubereiten. Mit viel Geduld und Freude gingen die Kinder an die Arbeit. Frau Köhler und Frau Weiß gaben zielgerichtet Anweisungen und im Nu entstanden leckere Platten mit vielen Köstlichkeiten. Nachdem die kleinen Köche an allen

Stationen ihr Können unter Beweis stellten, wurden selbst zubereitete Speisen in die Klassenzimmer transportiert. An liebevoll gedeckten Tischen nahmen alle Platz und ließen es sich schmecken.

Selbst zubereitete Leckereien, dazu noch frisch und gesund - so wünschen sich viele Kinder ihr Frühstück. „Guten Appetit!“



Für diese lehrreichen Projekttag und die tolle Zusammenarbeit möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Köhler und Frau Weiß sowie bei Herrn Kriebel, Leiter der Marché Raststätte, bedanken.

S. Richter



Schulanfänger kommen zum „Schnuppern“ in ihre zukünftige Grundschule

Am Samstag, dem 16.03.2013, kamen 42 zukünftige Schulanfänger zum Schnuppertag in die Grundschule Gefell.



Frau Hegner im Sitzkreis mit den zukünftigen Schulanfängern

Von Mutti und Vati mit verschiedenen Schultensilien ausgerüstet, wurden die Kinder in die Schule gebracht. Für alle war das natürlich ein aufregender Tag. Hier wurden sie von den Lehrerinnen und Erzieherinnen in Empfang genommen.

In kleinen Gruppen nahmen sie in den verschiedenen Klassenräumen Platz und blickten sich neugierig um. Leise und aufmerksam verfolgten sie im Sitzkreis eine Geschichte und schnell war die anfängliche Zurückhaltung vorbei. Mit Freude wurden nun die verschiedenen Aufgaben bearbeitet und der Vormittag ging rasch vorbei.

Am Ende waren sich alle einig: „Zum Schnuppern kommen sie gern wieder!“

Ab 15. April können die neuen Schulanfänger an den Schnupperstunden in der Grundschule teilnehmen. Diese werden immer montags angeboten.

S. Richter

Großzügige Spende für 100-jähriges Schuljubiläum von der Kreissparkasse Saale-Orla

Am 14.03.2013 erhielten wir Besuch von Herrn Schnappauf, dem Geschäftsstellenleiter der Filialen Tanna/Hirschberg/Gefell der Kreissparkasse SOK in unserer Grundschule.

Für den bevorstehenden Schulhöhepunkt, der vom 27.05. – 02.06.2013 geplant ist, brachte er uns auch im Namen von Herrn Böhnke, dem Marktbereichsleiter der KSK Saale-Orla, eine großzügige Spende. Mit großer Freude nahmen wir diese entgegen.



Das Kollegium der Staatlichen Grundschule Gefell bedankt sich ganz herzlich für diese großzügige Unterstützung.

S. Richter

Große Unterstützung durch Förderverein

Am 06.03.2013 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Regelschule Hirschberg statt.

Dabei zeigte sich, dass der Verein maßgeblich zur Unterstützung des schulischen und außerschulischen Lebens unserer Schule beiträgt.

An erster Stelle ist das Projekt „Grünes Klassenzimmer“ zu nennen.

Auf dem Gelände des ehemaligen Schulhortes wurde mit Unterstützung von Sponsoren (Stadt Hirschberg, Agrargesellschaft Hirschberg, Fa. Rettenmeier sowie Metallbau Burkhardt Hirschberg) eine Freifläche mit Sitzgarnituren geschaffen, die es den Schülern ermöglicht, in und von der Natur zu lernen. Schüler, Eltern und Lehrer errichteten eine Trockenmauer, pflanzten Büsche und Bäume und hängten Nistkästen für einheimische Vögel auf. Nur mit Unterstützung des Vereins war es möglich, das Projekt mit Fördergeldern des Freistaates Thüringen durchzuführen. Schüler der Klassenstufe 5 installierten Metallklangwerke, die man bei einem Spaziergang bestaunen kann. Eine weitere Gestaltung des „Grünen Klassenzimmers“ ist geplant.

Seit zwei Jahren nimmt die Schule am „Kulturmodellprogramm für kreative Schulen“ mit zahlreichen Projekten teil, die vor allem kulturelle Aktivitäten der Schüler unterstützen. So wurden gemeinsam mit dem Theater Hof verschiedene Workshops zum Thema „Musical“ durchgeführt, und alle Schüler der Schule besuchten eine Aufführung des Musicals „The King and I“ in Hof.

Im letzten Herbst konnten viele Hirschberger und Besucher die Ergebnisse des Projektes „Eingegrenzt und Ausgegrenzt- Grenzerfahrung in der DDR und heute“ an der Heinrich-Knoch-Brücke über die Saale betrachten.

Als letztes Projekt wäre das Tanzprojekt „paARTanz“ zu nennen, bei dem gemeinsam mit Tanzpädagogen ein Theaterstück zum Thema „Respekt“ erarbeitet wurde, was im Kulturhaus am

15.03.14 vor öffentlichem Publikum präsentiert wurde.

All diese Aktivitäten wurden durch den Förderverein inhaltlich und finanziell unterstützt und zeigen, wie sehr unser Verein in das Schulleben integriert ist.

Daneben finanzierte der Verein noch Theaterkarten und Kinokarten sowie Busfahrten zu verschiedenen Exkursionen.

Dies alles wäre ohne die aktive Mitarbeit der Mitglieder und Spenden der Sponsoren, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken wollen, nicht möglich. Mit einem kleinen Mitgliederbeitrag von 12,- € jährlich oder Spenden können auch Sie den Förderverein unterstützen.

Nutzen Sie auch die Website der Regelschule, um sich über Aktivitäten des Vereins zu informieren. Aufnahmeanträge sind in der Regelschule oder im Rat der Stadt erhältlich.

JUGENDNACHRICHTEN

Bildungsfahrt der Jugendweiheteilnehmer nach Rudolstadt

Vom 15.–17. März unternahmen die Teilnehmer an der diesjährigen Jugendweihe im Kulturhaus Hirschberg eine interessante und erlebnisreiche Fahrt nach Rudolstadt.

Dort wurden wir im Jugendgästehaus herzlich willkommen geheißen und auch richtig verwöhnt, wie auch die Schüler der Regelschulen Hirschberg und Tanna sowie des Gymnasiums Schleiz fanden.

Auf dem Programm stand ein Besuch im Residenzschloss Heidecksburg mit Führung durch die Festsäle und Wohnräume. Aufmerksam und konzentriert verfolgten die Mädchen und Jungen die Ausführungen des Museumsmitarbeiters und hatten viel Spaß an den großen Filzpantoffeln, mit denen man so leicht übers Parkett rutschen und auch tanzen konnte. Der Gemäldegalerie statteten wir ebenfalls einen Besuch ab und betrachteten mit Interesse alte und neue Meister. Schöner Abschluss war für alle die neue Attraktion im Schloss: „Rococo en miniature“, eine mit unglaublicher Präzision und Liebe zum Detail geschaffene Schlösserwelt mit Tausenden von Einzelfiguren und Einrichtungsgegenständen.

Am Nachmittag besuchten wir das Schillerhaus, das eine ungewöhnliche Ausstellung zu Friedrich Schiller beherbergt. Auf Monitoren kann man dort das Treffen des Dichters mit Goethe und den Schwestern von Beulwitz verfolgen bzw. dem vertonten Briefwechsel Schillers mit den Schwestern lauschen. Auf diese Weise kann man Literatur lebendig erleben und sich ein Bild von den Umgangsformen vergangener Zeiten machen.

Natürlich kamen auch Spaß und Erholung nicht zu kurz, so im Freizeitbad und im Kino. Die Jugendlichen selbst schätzten ein, dass es eine gelungene Bildungsfahrt für sie war.



Hervorheben möchte ich auch, dass die Schüler der drei Schulen sich gut verstanden haben und für uns als Betreuer eine „pflegeleichte“ Gruppe waren, mit Respekt voreinander, gegen-

über Erwachsenen, höflichen Umgangsformen.
Ein herzliches Dankeschön möchte ich den mitgeresten Eltern,
Frau Kleinhenz und Frau Pömpner, für ihre Hilfe und Unter-
stützung sagen.

Gabriele Kießling
Elterninitiative für Jugendweihe Hirschberg

*Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen
vom 01. bis 31. Mai 2013*

in Gefell

Frau Ursula Löscher	am 07.05.zum 74. Geburtstag
Herr Franz Scholze	am 09.05.zum 77. Geburtstag
Herr Manfred Gabriel	am 10.05. zum 73. Geburtstag
Frau Isolde Pöbnecker	am 13.05. zum 74. Geburtstag
Frau Inge Bajczi	am 15.05. zum 82. Geburtstag
Frau Elfriede Läscher	am 15.05. zum 88. Geburtstag
Herr Klaus Trampel	am 17.05. zum 75. Geburtstag
Herr Eugen Schröder	am 18.05. zum 81. Geburtstag
Herr Heinz Hubert	am 20.05.zum 84. Geburtstag
Frau Ingeborg Weinrich	am 24.05. zum 86. Geburtstag
Frau Melanie Gerber	am 28.05.zum 75. Geburtstag
Frau Rosemarie Geisler	am 30.05.zum 82. Geburtstag
Frau Rita Hessel	am 30.05.zum 76. Geburtstag
Frau Anni Korge	am 30.05.zum 78. Geburtstag

im Ortsteil Blintendorf

Herr Dr. Hubert Bähr	am 07.05. zum 77. Geburtstag
Herr Otto Bähr	am 17.05. zum 86. Geburtstag
Frau Irmgard Schnabel	am 20.05.zum 77. Geburtstag
Herr Waldemar Fickenscher	am 26.05.zum 74. Geburtstag

im Ortsteil Dobareuth

Herr Eberhard Wiesel	am 02.05.zum 70. Geburtstag
Herr Johannes Lottes	am 04.05.zum 72. Geburtstag
Herr Lothar Lämmerhirt	am 06.05.zum 79. Geburtstag
Frau Helene Fichtelmann	am 16.05. zum 92. Geburtstag
Frau Marie Kuley	am 21.05. zum 91. Geburtstag
Frau Ilka Jurzok	am 24.05.zum 86. Geburtstag

im Ortsteil Frössen

Herr Gert Püschel	am 28.05.zum 73. Geburtstag
Frau Elfriede Klötzer	am 30.05.zum 86. Geburtstag

im Ortsteil Langgrün

Frau Edelgard Täubert	am 02.05.zum 73. Geburtstag
Herr Henry Stumpf	am 25.05.zum 78. Geburtstag

im Ortsteil Gebersreuth

Frau Christa Glück	am 08.05.zum 72. Geburtstag
Herr Adalbert Teubner	am 16.05. zum 79. Geburtstag

im Ortsteil Haidefeld

Frau Christa Degen	am 17.05. zum 76. Geburtstag
--------------------	------------------------------

im Ortsteil Mödlareuth

Frau Sieglinde Goller	am 02.05.zum 73. Geburtstag
Herr Irold Goller	am 08.05.zum 78. Geburtstag

im Ortsteil Straßenreuth

Frau Helga Zepf	am 20.05.zum 74. Geburtstag
-----------------	-----------------------------

*Wir gratulieren zum
Geburtstag recht herzlich
und wünschen allen
Jubilaren weiterhin alles
Gutes.*



Kirchliche Nachrichten

April/ Mai 13

-Angaben ohne Garantie-

Evangelisch - Lutherisches Pfarramt, Kirchberg 7, 07926 Gefell

(Tel.: 036649 82259; Fax: 794 685)

E-Mail: Kirche.Gefell@t-online.de

Büro- und Sprechzeiten

Pfarramt Gefell: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr

**Am 28. April finden im gesamten Kirchspiel wegen
der Konfirmandenfahrt keine Gottesdienste statt.**

**Himmelfahrtstag, 09. Mai, 14.30 Uhr Regionaler
Familiengottesdienst in der „Romlera“ bei Raila**

Gefell

Sonntag, 21.04., 10.00 Uhr Konfirmandenprüfung
(Friedhofskirche)

Donnerstag, 18.04., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)

Sonntag, 05.05., 10.00 Uhr Gottesdienst (Friedhofskirche)

Pfingstso., 19.05., 10.00 Uhr Konfirmation (Kirche)

Dienstag, 07.05., 18.45 Uhr Jugendkreis Michaelisstift
(Gemeinderaum)

Donnerstag, 23.05., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)

Hirschberg

Sonntag, 21.04., 14.00 Uhr Familiengottesdienst (Kirche)

Sonntag, 12.05., 10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Pfingstmo., 20.05., 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Kirche)

Donnerstag, 16.05., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)

Seubtendorf

Sonntag, 05.05., 08.30 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Sonntag, 26.05., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Kirche)

Langgrün

Samstag, 11.05., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Kirche)

Pfingstso., 20.05., 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Kirche)

Künsdorf

Sonntag, 21.04., 09.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Sonntag, 05.05., 13.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Samstag, 18.05. 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Kirche)

Blintendorf

Sonntag, 12.05., 08.30 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Pfingstmo., 20.05., 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Kirche)

Am Pfingstsonntag werden in Gefell kon- firmiert:

Juliane Grüner	Frössen
Nathalie Heinz	Blintendorf
Fabienne Schmidt	Gefell
Melanie Wolf	Gefell
Max Kad	Dobareuth
Christian Kummer	Gefell
Yannic Lanitz	Gefell
Jakob Meyer	Gefell
Tobias Pötschner	Gefell
Maximilian Ritschel	Gefell
Philipp Thümmel	Gefell
Paul Schmidt	Gefell



Arbeitseinsatz in der Kirche am 20. April

Zunächst einen herzlichen Dank an die Helfer der bisherigen Arbeitseinsätze und an alle, die mit ihren Geldspenden zum Gelingen der Kirchenrenovierung beitragen. Der lange Winter

hat die Arbeiten natürlich verzögert und insbesondere wegen notwendiger Heizkosten auch verteuert. Der geplante Wieder- einweihungstermin (12. Mai) muss auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Trotzdem geht die Renovierung gut voran. Inzwischen wurden auch die Außenarbeiten wieder aufgenommen. Im Kircheninneren sind die Putzarbeiten weitgehend fertig, die Ausmalung konzentriert sich nun auf den Kanzelaltar und das Gestühl. Auch an der Elektrik wird noch gearbeitet. Die hinteren Kirchenbänke sollen repariert und auf neue Podeste gestellt werden. Die notwendigen Vorbereitungsarbeiten und die Reinigung der gesamten Kirche sind die nächsten Arbeitsschritte. Deshalb bitten wir möglichst viele Helfer zum **Arbeitseinsatz am Samstag, dem 20. April ab 9.00 Uhr**. Bringen Sie bitte Eimer, Wischlappen, Besen mit (auch Werkzeug zum Ausbau des rechten Podestes). Dankbar sind wir auch für weitere Geldspenden, die im Pfarramt entgegengenommen oder auf das Konto eingezahlt werden können:

Kirchgemeinde Gefell • Konto-Nr.: 1714600
VR Bank Hof eG • BLZ: 780 608 96.

Kirchennachrichten des **Kirchspiels Blankenberg**
Schlossberg 8, 07366 Blankenberg
Pfarrer Tobias Rösler
Tel./Fax: 036642-22418/-28045
E-Mail: pfarramt@kirchspiel-blankenber.de

Samstag, 20. April

18.00 Uhr Blankenberg Stiller Vorabendgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 21. April

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 28. April

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst
10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst
13.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Montag, 29. April

19.30 Uhr Göritz **EMMAUS®** -Glaubenskurs:
Abschluss

Samstag, 4. Mai

13.30 Uhr Blankenberg Traugottesdienst

Sonntag, 5. Mai

10.00 Uhr Ullersreuth Kirchspiel-Segnungsgottesdienst
querkirchein

Himmelfahrt, 9. Mai

14.30 Uhr Romlera Regionaler Himmelfahrtsgottes-
dienst: „Einheitlich bunt“

Samstag, 11. Mai

13.30 Uhr Ullersreuth Traugottesdienst

Samstag, 18. Mai

13.30 Uhr Blankenberg Traugottesdienst

Pfingstfest, 19. Mai

09.00 Uhr Ullersreuth Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Frössen Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
14.00 Uhr Blankenberg Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Pfingstmontag, 20. Mai

09.30 Uhr Pottiga Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
14.00 Uhr Sparnberg Pfingstgottesdienst im Grünen mit
Regionalbischof Kamm, Kaffeetafel

Sonntag, 26. Mai

13.30 Uhr Frössen Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
des früheren Pfarrbereichs Frössen

Junge Konfirmanden:

Mittwoch, 24.4./8.5./22.5., 16.15 Uhr in Blankenberg

Offener Konfi-Treff: Dienstag, 14.5., 16.30 Uhr in Blankenberg

Kirchenchor Blankenberg: freitags 19.30 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7

Was hier berichtet ist, wurde aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Messias ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben an ihn in seinem Namen das Leben habt.

(Die gute Botschaft, aufgeschrieben von Johannes – 20,31)

Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Sonntagsgottesdiensten

Am 21. April 09.30 Uhr.

Am 28. April 09.30 Uhr.

Am 05. Mai 09.30 Uhr.

Am 12. Mai 09.30 Uhr.

Bibelgespräch

Interessenten sind herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis jeweils **donnerstags um 19.30 Uhr. Diesmal bei Familie Böhm, Am Leopoldsweg 4**. Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden.

21. April: David auf der Flucht (1. Samuel 21)

Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut.

Die Treffen finden jeweils **samstags am Vormittag** von 9.00 - 11.30 Uhr meist im Freien (Wiese, Wald) in Gefell oder Tanna statt.

Es ist immer auf wetterfeste Kleidung zu achten!

27. April – Regionaler Rangertag in Plauen mit Rangern aus Plauen, Hof, Rodewisch und Gefell.

Nächstes Treffen am 11. Mai.

Treffpunkt bitte unter 036649/80076 erfragen. An den selben Terminen und zur selben Zeit findet für die 3 bis 5-jährigen Kinder am Markt 1 die Kinderstunde statt.

Jugendsegnung am 19.05.2013

Lea Krüger	Gefell
Dorothea Böhm	Gefell
Josua Böhm	Gefell

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1 „Buch des Monats“

Michael Kotsch: „August Hermann Francke“. Pädagoge und Reformier



Pädagoge und Reformier

Am 23. März 2013 besuchte Bundespräsident Joachim Gauck die Saalestadt Halle. Anlass war ein Festakt zum 350. Geburtstag des Gründers der Franckeschen Stiftungen in Halle, August Hermann Francke.

Der Bundespräsident würdigte damit eine herausragende Persönlichkeit als Pfarrer, Pädagoge und Sozialreformer im Übergang vom 17. zum 18. Jahrhundert.

Mit den Franckeschen Stiftungen schuf Francke unter anderem ein Waisenhaus und eine „Schulstadt“, die neue Maßstäbe in der Schulbildung setzte. Bis zu 3000

Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Geschlechts konnten in dieser Einrichtung lernen und arbeiten. Bildung und Vermittlung des christlichen Glaubens waren ihm wichtige Anliegen.

In dieser Biographie über das Leben von August Hermann Francke erfahren wir noch viele spannende Details aus dem Leben dieses außergewöhnlichen Mannes, der zum Vorreiter vieler Errungenschaften wurde, die unsere Gesellschaft bis heute prägen.

Was sein Leben bestimmte, steht auf dem Sockel eines Denkmals vor dem Hauptgebäude der Frankeschen Stiftung:
„Er vertraute Gott“.

Hören & Genießen

Gerne möchten wir die Reihe „Hören und Genießen“ fortsetzen und laden Sie **für den 8. Mai 2013, um 19.30Uhr** recht herzlich zu einem weiteren Leseabend in die **Christliche Bücherstube Gefell** ein.

Als Anlass soll diesmal der Muttertag dienen, und deshalb sind besonders Frauen eingeladen. Gelesen wird wieder ein buntes Potpourri aus verschiedenen Büchern. Kleine musikalische und kulinarische Leckerbissen runden den Abend



ab. Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung wird bis zum 3.Mai unter 036649/799899 oder in der Bücherstube gebeten.

ANZEIGENTEIL